



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Köhn (KÖHN/GV/03/2020)
vom 25.06.2020**

Anwesend:

Bürgermeister/in
Herr Alwin Leber

1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Jochen Krohn

2. stellv. Bürgermeister/in
Herr Herbert Wendland

Mitglieder
Herr Bernd Doepner
Herr Erwin Ehlers
Herr Holger Finck
Frau Doris Griebel-Boll
Frau Sonja Hinz

Protokollführer/in
Frau Melanie Petrowski

Abwesend:

<u>Mitglieder</u>	
Herr Helmut Arp	fehlt entschuldigt
Herr Hauke Geerds	fehlt entschuldigt
Herr Rainer Longk	fehlt entschuldigt

Beginn: 19:40 Uhr
Ende 22:25 Uhr
Ort, Raum: 24257 Köhn, Hauptstraße 21, Bürgerhaus (Obergeschoss)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:40 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.03.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Antrag auf Unterstützung der w. Fußballjugend – Beratung über weiteres Vorgehen
7. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
 - 7.1. Bürgermeister
 - 7.2. Finanzausschuss
 - 7.3. Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschuss
 - 7.4. Bau-, Wege- und Umweltausschuss
8. Satzung der Gemeinde Köhn über den Betrieb und die Benutzung einer kommunalen Kindertageseinrichtung (KiTa-Satzung) KÖHN/BV/047/2020
9. Informationen zum Sachstand Sanierung K13, Handlungsoptionen der Gemeinde, ggf. Beratung und Beschlussfassung über weitere Vorgehensweise
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:40 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Unter Tagesordnungspunkt 10 soll über das weitere Vorgehen bezüglich des Umbaus des Bürgerhauses zu Feuerwehzzwecken beraten werden.

Der Tagesordnungspunkt 8 soll vorgezogen werden, direkt nach Tagesordnungspunkt 5, damit die jungen Damen und Herren danach die Sitzung verlassen können.

Weitere Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge) liegen nicht vor.

Beschluss:

Unter Tagesordnungspunkt 10 wird das angegebene Thema beraten. Der Tagesordnungspunkt 8 wird vorgezogen

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger erkundigt sich, ob im Wochenendhausgebiet in Pülsen eine Tempo-30-Zone eingerichtet werden könnte, da hier die Straßen schlecht einsehbar sind. Herr Krohn erläutert, dass das in die Umwidmung des Wochenendhausgebietes mit aufgenommen werden könnte. Da dies allerdings zu Problemen bei dem aktuellen Verfahren führen könnte, wird das Anliegen vertagt. Zu erwähnen ist hierzu noch, dass in dem Gebiet die rechts vor links Regelung gilt.

Im Birkenweg 34 soll ein Streifen von ca. 1m zwischen Grundstück und Straße frei bleiben. Die dort wohnhafte Familie setzt Betonblöcke auf diesen Streifen. Eventuell handelt es sich hier um ein gemeindeeigenes Grundstück. Der Vorsitzende wird sich das vor Ort angucken. Am Feuerwehrhaus in Pülsen führt ein Weg in die Feldmark vorbei. Dieser ist ausgeschildert mit „Privatweg“. Es wird gefragt, ob die Bürger diesen Weg benutzen dürfen oder nicht. Da es sich hier um einen Privatweg handelt, darf dieser nicht von den Bürgern genutzt werden. Der Vorsitzende wird die Angelegenheit aber nochmal überprüfen, ob es sich nicht ggf. doch um einen gemeindeeigenen Weg handelt.

Eine Bürgerin teilt mit, dass die Hundebesitzer ihre Hunde am See nicht anleinen. Der Vorsitzende teilt mit, dass hier ggf. ein Schild umgesetzt bzw. aufgestellt wird.

Ein junger Bürger teilt mit, dass es ihm in letzter Zeit vermehrt aufgefallen ist, dass z.B. Stand-Up-Padler in das Naturschutzgebiet auf dem See fahren. Der Vorsitzende regt an, dass hier ein Schild aufgestellt werden könnte.

Ein Bürger teilt mit, dass sich in der Straße Richtung Pratjau Höhe Berchim ein großes Loch befindet. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass er schon beim Schwarzdeckenunterhaltungsverband Bescheid gesagt hat.

Es wird nachgefragt, wann die Schaukel wieder in Betrieb genommen wird. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass die neuen Balken in der letzten Woche geliefert wurden und die Gemeindearbeiter die entsprechenden Arbeiten noch durchführen müssen.

Der Vorsitzende teilt weiter mit, dass aber vorrangig der blühende Riesen-Bärenklau bekämpft werden muss und die untere Naturschutzbehörde sich wieder zur Arbeitsunterstützung angekündigt hat.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.03.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende berichtet über die Tagesordnungspunkte aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung und gibt die Beschlüsse bekannt, die in der nicht öffentlichen Sitzung gefasst wurden.

- Bauangelegenheiten - Bauanträge:
Bekanntgabe durch Hauke Geerds, dass für drei Bauanträge bzw. Bauvoranfragen das gemeindliche Einvernehmen erteilt bzw. versagt wurde.
- Planungsangelegenheiten:
Dem Vertrag zur Vergabe des Auftrages zur Änderung des F-Plans und B-Plans „Wochenendhausgebiet“ und zur Erstattung der Kosten wurde einstimmig zugestimmt.
- Vertragsangelegenheiten:
Kernpunkte zur Vertragserstellung wurden einstimmig beschlossen. Vertrag wurde inzwischen erstellt und abgestimmt und wird heute ggf. beschlossen.
- Zuschussangelegenheiten:
Es wurde einstimmig beschlossen, den SSB Köhn finanziell bei der baulichen Anpassung an die veränderten Normen zu unterstützen.
- Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen:
 - Haftungsfragen bei Badestellen (inzwischen neue Landesverordnung)
 - Änderungen im Bereich wasserrechtlicher Einleitungserlaubnisse
 - Winterdienstleister hat gekündigt; Vorstellung möglicher neuer Leistungsanbieter

Danach stellt der Vorsitzende das Protokoll zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt das Protokoll der Sitzung vom 10.03.2020 in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen:	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Antrag auf Unterstützung der w. Fußballjugend – Beratung über weiteres Vorgehen

Zwei junge Bürger tragen vor, dass sie gerne einen Fußballverein gründen würden. Sie haben sich überlegt, am Schützenbund anzugliedern. Köhner und Pülsener sollen als ein Verein gegründet werden. In Köhn ist ein Sportplatz vorhanden. Eine Mannschaft haben sie auch schon zusammen, Jahrgänge 2006/2007, einen Trainer hätten sie eventuell auch schon. Sie würden Flyer an jeden Haushalt verteilen, um darauf aufmerksam zu machen. Sie sind der Meinung, dass sich ein Fußballverein durchaus lohnen würde, da viele Kinder in Köhn und Pülsen wohnen und die Wege zu den umliegenden Vereinen teilweise sehr weit sind. Die Gemeinde wird um neue Netze für die Tore gebeten; ggf. müssten neue Tore der Altersklasse entsprechend angeschafft werden; Bälle werden benötigt; eine Unterstellmöglichkeit für die Sachen wird benötigt. Trikots könnten über einen Sponsor beschafft werden. Es beginnt eine Diskussion mit den Gemeindevertretern.

Der Fußballverein könnte als Abteilung/Sparte des SSB Köhn geführt werden. Frau Hinz wird gebeten, mit der Jugendwartin des SSB Köhn zu sprechen, um zu klären, was alles zu veranlassen wäre und damit die rechtliche Seite abgeklärt wird.

Die Kinder sollen einen Flyer entwerfen, die Gemeinde übernimmt dafür die Kosten. Die anwesende Presse (Herold) wird gebeten, in der Zeitung einen Aufruf zu starten, dass ein Trainer/Trainerin sowie Spieler gesucht werden.

Alle Gemeindevertreter haben das Engagement und den Mut der beiden sehr gelobt.

TO-Punkt 7: Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

TO-Punkt 7.1: Bürgermeister

Der Vorsitzende berichtet:

Corona und die Folgen: Ablauf Gesetzgebung, KiTa, Sitzungen, Amt, Spielplätze, Toiletten Pülsen, DGH, Feuerwehren usw. sind alle nach hinten gerückt.

Fa. Rumpel hat die Ausbesserungen der Bankettschäden von Pratjau bis Dransau durchgeführt. Für den Bereich Köhn ist die Gemeinde in Vorleistung gegangen (ca. 15.825,00 €), diese Kosten werden durch den Kreis Plön erstattet.

Die Sperrung nach Schwartbuck / Umleitung Mühlen wurde aufgehoben. Bernd Doepner, Herbert Wendland und Arne Tietgen haben die Bankettschäden ausgebessert.

Die Bankettschäden im Bereich Pülsen-Köhn wurden von D. Bößl, Jochen Krohn und dem Vorsitzenden ausgebessert. H.-W. Lüth hat einen Bagger ohne Berechnung zur Verfügung gestellt. Für beide Ausbesserungen beliefen sich die Materialkosten auf ca. 3.600,00 €.

Bauhof: Der Dieseltank ist nach Köhn umgezogen. Dank an Erwin Ehlers und Heiko Pries. Der Tank konnte kostengünstig aufgefüllt werden (0,99 €/Ltr.).

Die Aktion „Saubere Gemeinde“ konnte wegen der Corona-Krise nicht stattfinden. Einige Bürger haben aber alleine gesammelt. Andere Bürger haben für die Ortsverschönerung gearbeitet, z.B. Antje Stölting, Klaus Bachert, Albert Rockel, Anwohner vom Lütt Meierhof.

Das Carport für die Feuerwehr in Pülsen wurde inzwischen geliefert, der Aufbau hat begonnen.

Die Beanstandungen des Spielplatz-TÜV konnten noch nicht vollständig behoben werden, da es Schwierigkeiten mit der Holzlieferung gegeben hat wegen der speziellen Holzstärke. Der Fallschutz-Kies wurde ausgetauscht. Die Rutsche in Köhn wurde ausgetauscht.

Der Kreis Plön hat die Erlaubnis für die vorzeitige Beschaffung der Nestschaukel erteilt. Die Nestschaukel wurde bei Fa. Borchers bestellt.

Es wurden vier neue Müllbehälter aufgestellt; zwei in Köhn, zwei in Pülsen.

Seit dem 01.05. ist die Internetseite der Gemeinde nicht mehr erreichbar; ist in Arbeit.

Breitbandausbau: Die Planung ist nahezu abgeschlossen. Als nächstes folgt die Ausschreibung. Baubeginn könnte im IV. Quartal sein. Am Dienstag, den 30.06.2020 findet hierzu ein Termin im Amt mit dem zuständigen Sachbearbeiter statt.

Der Riesenbärenklau beginnt zu blühen, wesentlich stärker als im Vorjahr (mehr Licht im Wald). Herr Dettmer von der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Plön hat Hilfe angeboten.

Der Stein an der Bushaltestelle in Pülsen wurde schon wieder verschoben, wahrscheinlich ist hier ein LKW gegen gefahren. Der Pfosten an der Badestelle wurden ebenfalls schon wieder beschädigt. Am Service-Punkt wurden menschliche Exkrememente vorgefunden.

Die Toiletten werden nachts verschlossen, da es in der Vergangenheit immer wieder zu Vandalismus gekommen ist. In letzter Zeit wurden hier immer mehr Wohnmobile gesichtet, die auch die Nacht über dort stehen. Probleme gibt es deswegen auch mit dem Müll, dieser „Hausmüll“ wird in den gemeindeeigenen Müllbehältern entsorgt. Es wird angeregt, dass hier entsprechende Schilder aufgestellt werden sollten, z.B. „Übernachten verboten“, „Müll muss mitgenommen werden“. Auch Einweg-Grills der Tagesgäste werden einfach vor Ort stehen gelassen.

TO-Punkt 7.2: Finanzausschuss

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Doepner, berichtet:
Es hat keine Ausschusssitzung stattgefunden. Die Kosten wegen der Corona-Krise sind noch nicht bekannt. Sobald es Neuigkeiten gibt, wird eine Sitzung stattfinden.

TO-Punkt 7.3: Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschuss

Die Vorsitzende des Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschusses, Frau Hinz, berichtet:

Es hat keine Ausschusssitzung stattgefunden. Das Kinderfest im August wird ausfallen. So langsam gehen die Planungen aber wieder los für die kommenden Veranstaltungen. Von der Feuerwehr wird die Frage gestellt, ob der Laternenumzug dieses Jahr stattfinden wird. Die Vorsitzende teilt mit, dass dieser eventuell stattfinden wird, der Termin soll schon mal festgehalten werden. Es wird angeregt, den Spielmannzug auch schon mal zu buchen.

Der Vorsitzende erläutert kurz die Tischvorlage. Hier handelt es sich um Vorlage zum weiteren Vorgehen bezüglich von Veranstaltungen, über die die Landesregierung beraten/beschließen wird.

TO-Punkt 7.4: Bau-, Wege- und Umweltausschuss

Herr Wendland vom Bau-, Wege- und Umweltausschuss berichtet:

Es hat keine Ausschusssitzung stattgefunden. Es wurden jedoch einige Sachen in kleinen Kreisen erledigt. Unter anderem wurde der Maibaum aufgestellt, die Banketten in Mühlen und Pülsen wurden repariert.

Beim Umbau des Schützenhauses haben die Mitglieder des SSB Köhn sehr viel selber gemacht. Dies wurde sehr gelobt. Herr Wendland hat den Schutt/Müll entsorgt.

**TO-Punkt 8: Satzung der Gemeinde Köhn über den Betrieb und die Benutzung einer kommunalen Kindertageseinrichtung (KiTa-Satzung)
Vorlage: KÖHN/BV/047/2020**

Die Vorlage ist allen Gemeindevertretern bekannt und wird daher nicht nochmal erläutert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung

1. billigt die Kalkulation der Elternbeiträge für den Kalkulationszeitraum vom 01.08.2020 bis zum 31.12.2022 und schließt sich den in ihr enthaltenen Ermessensentscheidungen an.
2. beschließt die Satzung der Gemeinde Köhn über den Betrieb und die Benutzung einer kommunalen Kindertageseinrichtung (KiTa-Satzung) in der Fassung der Anlage zur Verwaltungsvorlage KÖHN/BV/047/2020.
3. beschließt, die Platzvergabe gemäß § 4 der unter Nummer 2 beschlossenen Satzung nach der jeweils gültigen Fassung der „Empfehlung zur Vereinheitlichung der Anmeldeverfahren und Platzvergabekriterien für die Aufnahme in Kindertageseinrichtungen im Kreis Plön“, die durch die örtlichen Träger der Jugendhilfe (Kreis Plön) herausgegeben werden, durchzuführen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Informationen zum Sachstand Sanierung K13, Handlungsoptionen der Gemeinde, ggf. Beratung und Beschlussfassung über weitere Vorgehensweise

Der Vorsitzende berichtet zum Sachstand. In diesem Jahr wird die Strecke von Bendfeld bis Köhn (bis Abzweigung nach Schwartbuck) saniert. Die Strecke wird ab dem 05. Oktober 2020 für 2 Wochen voll gesperrt. Danach wird für zwei weitere Wochen ein einspuriger ampelgeregelter Betrieb durchgeführt. Die Gesamtdauer der Sanierung soll ca. fünf Wochen betragen. Es ist geplant, außer Orts ca. 4cm abzufräsen und 5cm Tragschicht und 4cm Deckschicht wieder aufzutragen; d.h. die Straße ist nachher 5cm höher. Innerorts sollen 4cm abgefräst und 4cm wieder aufgetragen werden. Es stellt sich die Frage, ob die Bordsteine erneuert/angehoben werden müssen. Teilweise wird auch die Entwässerung neu gemacht, u.a. an der Einmündung zum Dorfring.

Herr Krohn berichtet weiter: Die Bordsteine müssen an vielen Stellen angehoben werden. Sie werden wiederverwendet; sie werden rausgehoben und mit neuem Beton und Rückenstütze wieder eingesetzt. Die Kosten hierfür trägt die Gemeinde. Die Arbeiten müssen vor der Asphaltierung durchgeführt werden. Es liegen entsprechende Angebote vor; hierüber wird im nichtöffentlichen Teil beraten.

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Der Vorsitzende bittet die Bürger um mehr Beteiligung bei der Reinigung der Gehwege, Rückschneiden der Hecken, Freischneiden der Straßenbeleuchtung und Schilder usw. Es gibt in der Gemeinde eine Satzung, die einige Dinge regelt. Die Gemeinde an sich hat aber keine Handhabe, wenn die Bürger ihren Verpflichtungen nicht nachkommen; sie kann nur immer wieder darum bitten.

Herr Krohn bittet das Amt bzw. das Ordnungsamt darum, dass die Bürger aufgefordert werden vorstehende Arbeiten durchzuführen. Er hat den Eindruck, dass das Ordnungsamt bisher nicht mit genügend Nachdruck gegenüber den Bürgern tätig war. Die Gemeinde hat das Ordnungsamt schon oft darauf hingewiesen.

Der Vorsitzende berichtet weiter:

Die Förderung für die Feuerwehr/Umbau DGH wurde beantragt, aber leider hat die Gemeinde die Förderung nicht erhalten. Ein Neubau von zwei neuen Feuerwehrhäusern, Straßensanierung und Bushaltestellen-Umbau sind für die Gemeinde finanziell nicht leistbar.

Eventuell gibt es aber für die zahlreichen Erneuerungsmaßnahmen EU-Fördermittel.

Um diese zu bekommen, wird ein Dorfentwicklungskonzept benötigt.

Das Thema „Dorfentwicklungskonzept“ muss jetzt angegangen werden. Die Gemeinde muss als Ganzes gesehen werden, dafür müssen alle mit „ins Boot“ geholt werden; ggf. wird ein Arbeitskreis gebildet. Das Konzept muss erstellt werden, das Amt stellt dann den Antrag beim LLUR für Zuschüsse zur Finanzierung. Wenn dieses Konzept nicht vorliegt, würde die Gemeinde in Zukunft nicht mal einen Bauplatz ausgewiesen bekommen.

Die Gemeindevertreter sind sich darüber einig, dass ein Profi für das Konzept benötigt wird. Die Gemeinde Martensrade erstellt zurzeit ein solches Konzept und ist in ihrer Struktur mit der Gemeinde Köhn vergleichbar.

Die dortige Bürgermeisterin hat angeboten, über das Konzept zu berichten. Hierfür soll der Vorsitzende kurzfristig einen Termin mit Frau Raabe vereinbaren.

Herr Krohn berichtet:

Es ist nicht richtig, dass der Fahrradweg zwischen Köhn und Schwartbuck entwidmet sein soll. Seit 2015 ist das Benutzungsgebot aufgehoben. Der LBV ist aber noch für die Unterhaltung des Fahrradweges zuständig. Die Gemeinde soll einen Antrag beim Kreis Plön stellen, dass der Fahrradweg bei der Sanierung der K41 erneuert werden soll. Zurzeit kann sich der Radfahrer aussuchen, ob er den Fahrradweg oder die Straße zum Fahren benutzt; Kinder sollen aber den Fahrradweg benutzen.

Es sprechen sich alle Gemeindevertreter dafür aus, dass der Antrag beim Kreis Plön gestellt werden soll.

gesehen:

Alwin Leber

Melanie Petrowski

Sönke Körber

- Bürgermeister -

- Protokollführer -

- Amtsdirektor -